



SV Turbine entscheidet Ortsderby mit 3:2 (1:2) für sich

Am ersten Spieltag in der 1. Kreisklasse des Fußballkreises Oder/Neisse gewinnt im Ortsderby der SV Turbine Finkenheerd gegen den Blau Weiß Groß Lindow II mit 3:2 (1:2).

Nach anfänglichem Abtasten beider Teams ging es aber schon recht schnell zur Sache. Ein Kampf und von Härte betontes Spiel war ja bei so einem Derby zu erwarten, dabei ging es zu Anfang aber überraschend ruhig zu. Timo Wollmach von Blau Weiß machte nach einer unsicheren Abwehraktion vom SV Turbine in Folge einer Ecke ein schönes Tor nach Vorarbeit von Maik Nix. Kurze Zeit später gab es ein Foulelfmeter für Finkenheerd den Lars Wendland mit einem sagenhaften unhaltbaren Schuss oben rechts genau ins Eck unter die Latte setzte. Nach dem es dann mehr Spielanteile für Finkenheerd gab konterte Groß Lindow noch mal kurz vor der Halbzeit und Tim Wollmach machte sein zweites Tor.

In der zweiten Halbzeit hatte Turbine ganz klar mehr vom Spiel sie waren den Lindowern spielerisch überlegen. So war es nur eine Frage der Zeit das Finkenheerd mit Kapitän Patrik Schmoll den Anschlusstreffer erzielte nach einer schön heraus gespielten Hereingabe von Guido Ringmann. Und 10 Minuten vor Schluss war es dann der angeschlagenen Raik Lepel der den Ball an seinem eigenen Torwart vorbei spitzelte und mit einem grandiosen Eigentor das Spiel für Finkenheerd entschied.

So hatten die ca. 100 Zuschauer ein Kampfbetontes aber weitaus faires Fußballspiel gesehen. Auch die SPD Kandidaten Jörg Vogelsänger und Peter Müller ließen es sich nicht nehmen dieses Ortsderby zu besuchen und die Zuschauer mit Give Aways zu beglücken. LW.